



DICHTLERALM

Streckenlänge: 6 km
 Fahrzeit; 1 ½
 Stunden
 Höhendifferenz: 400 m
 Schwierigkeitsgrad: **rot**
 (mittelschwierig)

Ausgangspunkt
 Ortszentrum/Gemeindeamt, Kössen,
 Dorf 14
 Auf dem Mühlbergweg Richtung
 Taubenseehütte.
 3 km auf asphaltierter
 Gemeindestraße entlang des
 Talbaches. Dann links ansteigend,
 der Markierung folgend, vorbei an
 den Bauernhöfen Ruppenhof und
 Frohwies, weiter bis zur Abzweigung
 auf die Forststraße Dichtleralm. Auf
 dieser durch überwiegend sanftes
 Almgebiet noch 3 km zur
 Dichtleralm.



KARALM

Streckenlänge: 8 km
 Fahrzeit: ca. 1 ½ bis 2 Std.
 Höhendifferenz: 900 m
 Schwierigkeitsgrad: **schwarz**
 (schwierig)

Ausgangspunkt: Vom Infobüro
 Kössen in Richtung Schleching
 über die Holzbrücke bis zum
 Restaurant Sportalm, Kössen,
 Erlaustraße 4 .
 Die Gemeindestraße (Staffen)
 Richtung Gasthof Staffenberg,
 nach 300 m rechts abzweigen auf

die Forststraße. Die Route führt zuerst ca. 2,5 km durch bewaldetes Gelände und anschließend 2 km über saftige Almwiesen zur Naringalm. Vorbei an der Naringalm, nach 300 m links Richtung Ottenalm abbiegen. Ca. 1000 m sanft abwärts auf der Forststraße, weiter etwas abschüssig talwärts durch leicht bewaldetes Gebiet zur Notheggalm. Nach dem Schranken rechts abbiegen und 2 km auf teilweise stark ansteigender Forststraße zur Karalm. Wer nicht dieselbe Strecke zurückfahren möchte, kann auf dem Rückweg bei der Notheggalm rechts abbiegen und über 2 km zum Teil leicht abschüssiges Gelände den Forstweg zur Ottenalm mit Verbindung zum Walchsee oder zur Haraualm (steile Schiebestrecke-800m) benutzen und auf dem Kaiserwinkl-Radweg weiter nach Kössen zurück.



HARAUALM

Streckenlänge: 6 km
 Fahrzeit: 1 ¼ Stud.
 Höhendifferenz: 300 m
 Schwierigkeitsgrad: blau bis rot
 (leicht bis mittelschwierig)

Ausgangspunkt Kössen: Vom Ortszentrum Kössen in Richtung Schleching, die Holzbrücke queren und dem Uferdamm entlang, in südlicher Richtung, die Unterführung der Bundesstraße nach Walchsee benützen. An der folgenden Wegkreuzung rechts halten, knapp vor der idyllisch gelegenen Annakapelle nach links abzweigen, vorbei an der Mooslenz-siedlung, wiederum bis zur Bundesstrasse nach Walchsee. Diese queren und 2 km weiter, etwas ansteigend, vorbei am Bauernhof Riedl bis zum Hallbruckhof, auf teilweise asphaltiertem und geschottertem Weg. Hinter dem Hallbruckhof sofort rechts in den Forstweg einbiegen und auf diesem durch Waldgelände 3 km zur Haraualm .

Ausgangspunkt Walchsee: Vom Ortszentrum Walchsee in östlicher Richtung am Hotel Seehof Seeresidenz vorbei, gleich danach vor der Trachtenstube Achorer links abbiegen. Der Strasse folgen bis zur Abzweigung Haraualm.

Für die Rückfahrt besteht wieder die Möglichkeit, die steile Schiebestrecke (800 m) zur Ottenalm zu benützen. Von hier aus kann als Variante die Strecke Walchsee-Kaiserwinkl-Radwanderweg nach Kössen gewählt werden oder über die Notheggalm und Naringalm zurück nach Kössen.



Unterberg – Bärenhütte

Streckenlänge: 10 km
 Fahrzeit: ca. 2,5 Std.
 Höhendifferenz: 800 m
 Schwierigkeitsgrad: schwarz

Ausgangspunkt ist wieder die Talstation der Unterberghornbahn. Zunächst 1 km entlang des Leukentalradweges, dann beim Schranken rechts abbiegen und über den teils stark ansteigenden Forstweg, der in der ersten Hälfte bewaldet ist, vorbei an der Scheibenwaldhütte und dem wunderschönen Gebiet der Unterbergalmen, zur Bärenhütte.



Habersau – Feldalm

Streckenlänge: 12,5 km
 Fahrzeit: ca. 1 1/2 – 2 Std.
 Höhendifferenz: 700 m
 Schwierigkeitsgrad: schwarz

Von Walchsee Ortsmitte der Hauptstraße nach Kössen folgen bis zum Seehotel Brunner, dort rechts abbiegen, am Gasthaus Essbaum vorbei über die Brücke weiter bis Straßenkreuzung Weissenbachhof, bei der Kreuzung links und nach ca. 100 m rechts Richtung Raineralm. 3,5 km auf flachem, geschottertem Forstweg entlang des Weißenbaches und nach einem kurzen Anstieg zur Raineralm (bewirtschaftet). Weitere 3,5 km über wunderschönes, leicht ansteigendes Almgebiet. Die letzten 3 km zum Gebiet Feldalm sind stark ansteigend und verlangen gute Kondition.



Schwaiqs – Rettenschöss – Gasthof „Schöne Aussicht“ – Burgeralm – Wandberghütte

Streckenlänge:
 Fahrzeit: 2 Std.
 Höhendifferenz: 700 m
 Schwierigkeitsgrad: rot

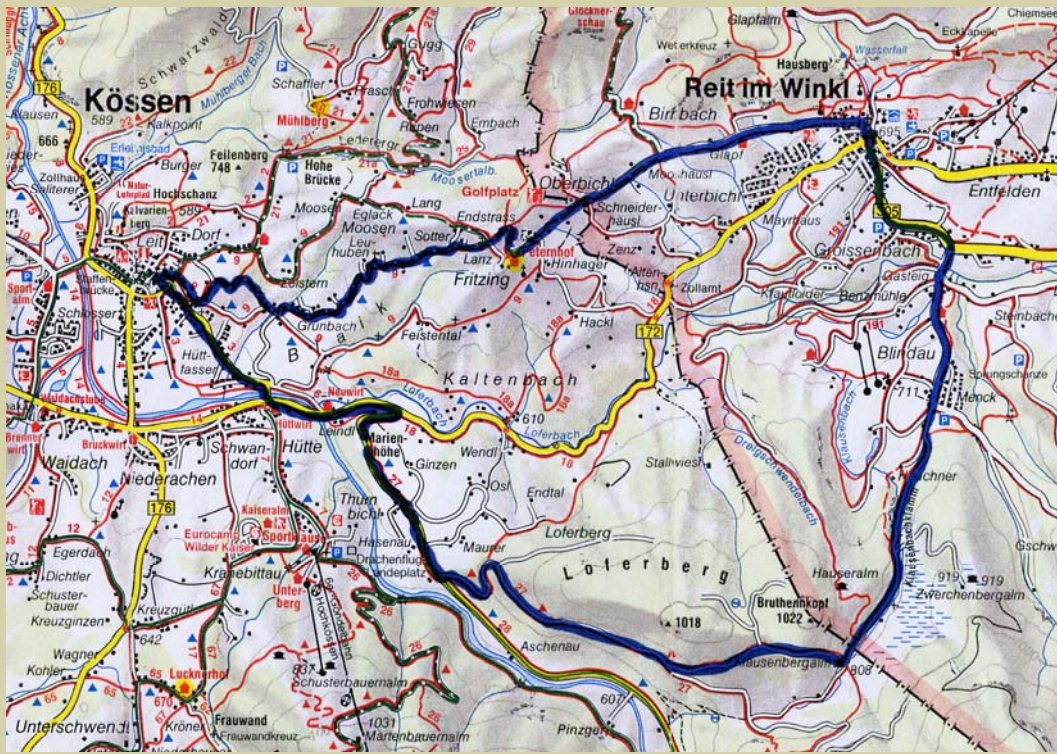
Ausgangspunkt ist die Alleestraße (sie beginnt auf der gegenüberliegenden Seite des Tourismusbüros in der Nähe der Bushaltestelle) vorbei an der Biosennerei Walchsee zur Ramsbachbrücke. Geradeaus bis zum Moarwirt (Golfplatz) und weiter bis zur nächsten Kreuzung. Wir biegen hier rechts ab und nach dem Staudinger Hof führt die

Straße links, nach ca. 1 km erreichen wir Rettenschöss, dann nach rechts zügig aufwärts ca. 3 km auf dem Fahrweg zum Gasthof „Schöne Aussicht“. Ab hier ca. 3 km die Forstrasse entlang stetig bergauf bis zur Burgeralm bzw. Wandberghütte.

KLAUSENBERG KLAUSENBERGKLAMM (Reit im Winkl)

Streckenlänge: 5km
 Fahrzeit: 1 ½ Std.
 Höhendifferenz: 300 m
 Schwierigkeitsgrad: **rot**

Ausgangspunkt ist die Landesstraße Kössen-Erpfendorf. Ab Ortsteil Kössen-Loferberg, 150 m nach der Bushaltestelle, links in den Forstweg einbiegen. 2,3 km zum Klausenberg, mäßig ansteigend. Links weiter, ca. 3,7 km, über die Staatsgrenze zur Klausenbergklamm und nach Blindau-Reit im Winkl.



DICHTLERALM

Streckenlänge: 6 km
 Fahrzeit: 1 ½ Stunden
 Höhendifferenz: 400 m
 Schwierigkeitsgrad: **rot**
 (mittelschwierig)

Ausgangspunkt : Ortszentrum/Gemeindeamt, Kössen, Dorf 14
 Auf dem Mühlbergweg Richtung Taubenseehütte. 3 km auf asphaltierter Gemeindestraße entlang des Talbaches. Dann links ansteigend, der Markierung folgend, vorbei an den Bauernhöfen Ruppenhof und Frohwies, weiter bis zur Abzweigung auf die Forststraße Dichtleralm. Auf dieser durch überwiegend sanftes Almgebiet noch 3 km zur Dichtleralm.

